

Hetzerath, den 26.04.2022

An den

Bezirksausschuss Granterath – Hetzerath

z.H. Herrn Vorsitzenden Walter von der Forst

Bushaltestelle Hetzerath Kirche

Sehr geehrter Herr von der Forst, sehr geehrte Damen und Herren,

Nach der notwendigen Verlegung der Bushaltestelle Rurtalstraße in Richtung Doveren kam der Wunsch von jungen Familien und älteren Mitbürgern nach einer weiteren Bushaltestelle in Hetzerath auf. Dieser Wunsch wurde durch die WEST Verkehr ab Dezember 2020 zunächst als Versuch umgesetzt, wird aber nach Aussage der WEST aufgrund der guten Akzeptanz jetzt als Regelbetrieb fortgeführt. Die zusätzliche Haltestelle mit deutlich kürzeren Wegen ist sicherlich auch ein wichtiger Schritt zur besseren Akzeptanz und Nutzung des ÖPNV.

Allerdings sind die Hinweisschilder zur Haltestelle noch als Ersatzhaltestelle vorhanden, weil es offensichtlich noch zu Protesten der direkten Anlieger kam und keine Einigung über den finalen Standort erzielt werden konnte. Die Anwohner verweisen dabei auf die Lärmbelästigung durch die an- und abfahrenden Busse sowie insbesondere am Morgen durch die wartenden Schüler, die in Richtung Erkelenz fahren. Durch die Schüler kommt es auch zu Schäden an den Vorgärten in diesem Bereich.

In Fahrtrichtung Hückelhoven ist dieses Problem nicht gegeben, da einerseits die Nutzung deutlich geringer ist und andererseits auf der nördlichen Straßenseite keine Wohnbebauung vorhanden ist.

Wir beantragen daher, an die Stadtverwaltung einen Prüfungsauftrag zu erteilen, ob durch Änderung der Fahrtroute der Busse in Richtung Erkelenz eine finale Lösung gefunden werden kann. Wir sehen hier Möglichkeiten z.B. an der Houverather Straße im Bereich Kirmesplatz / Mehrzweckhalle (städtische Grundstücke) oder durch Nutzung der Schulbushaltestelle „An der Elsmaar“. Die Busse könnten am Feuerwehrhaus in die Houverather Straße einbiegen und dann über die Elsmaar und die Hatzurodestraße wieder auf die Jan-Karskens-Straße fahren. Eventuell sind aber auch andere Varianten zielführend.

Für Rückfragen steht Heiner Haupts mobil unter 01 76 / 8432 4260 oder per Mail heinerhaupts@aol.com gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Heiner Haupts

Vorsitzender und Sachkundiger Bürger im Bezirksausschuss